

Der Filmstar Peggy Hopkins-Joyce, auf das Gerücht, daß sie auf ihrer Europareise heiraten wolle:

Ich reise diesmal nur zu meinem Vergnügen, da werde ich mich doch nicht verheiraten!

Professor Dr. Winternitz von der Yale-Universität (U. S. A.):

Heute neigen viele Ärzte dazu, ihre Patienten nicht mehr als Menschen anzusehen, sondern nur als eine Lunge oder ein Herz, das zur Untersuchung ankommt.

Richard Strauß:

Das musikalische Material ist im Laufe der Jahrhunderte erschöpft; ich fürchte, die Musik hat ihren Höhepunkt überschritten.

Rechtsanwalt Dr. Darrow in Chicago:

Gesetze sollten wie Kleider sein, nämlich für die Menschen passend gemacht, denen sie dienen sollen.

Gräfin Gizycka, amerikanische Schriftstellerin:

In der Tierwelt ist das Weibchen eine biologische Notwendigkeit, aber viel weniger prunkvoll und freizügig als das Männchen. Wir haben uns entschieden von dieser primitiven Stufe entfernt.

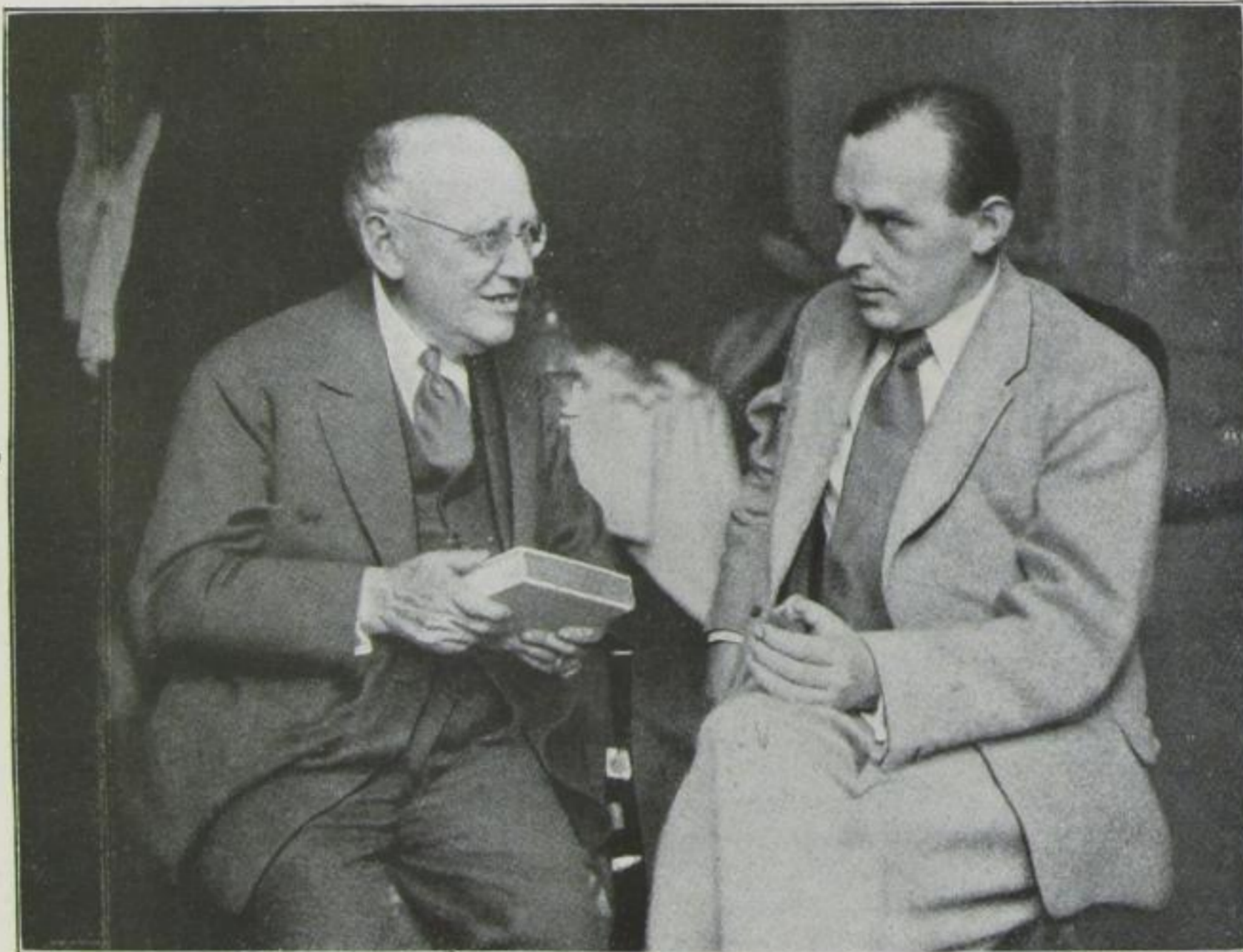
Plakat einer amerikanischen Stadtbehörde vor den Kommunalwahlen:

Schlechte Beamte werden von guten Bürgern gewählt, die nicht stimmen gehen.

Die Mistinguett:

Verjüngung? Für uns unmöglich, stellen Sie sich das vor — fünfzehnjährige Backfische mit der Erfahrung fünfzigjähriger Frauen.

M. P.



Erich Maria Remarque, der Autor des meistumstrittenen Kriegsromans „Im Westen nichts Neues“, unterhandelt über die Verfilmung seines Buches mit Carl Laemmle, dem Präsidenten der Universal